

Sitzungsprotokoll vom 11.10.2021

Anwesende: Gewählt: Lukas Röhrig, Sebastian Schramm, Antonia Lucius, Moritz Defourny, Jenny Meinhardt, Richard Elrod, Isabel Hellmann, Annabell Bär
Nicht-gewählt: Amani Al-Addous, Felicitas Vogt, Anne Künzel

Gäste: keine

Redeleitung: Lukas Röhrig

Protokoll: Antonia Lucius, Annabell Bär

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (19:37 Uhr)	1
2. Protokollabstimmung (19:39 Uhr)	1
3. Sprechstunde (19:40 Uhr)	2
4. Finanzen (19:41 Uhr)	2
5. Bvmd (20:45 Uhr).....	2
6. Erstitage (19:56 Uhr)	2
Grillen.....	2
Ersti-Sitzung - Präsenz oder online?	3
StuRa-Beutel der Zahnmedizin	3
Kittelverkauf.....	3
7. Sitzung und Sprechstunde (20:15 Uhr).....	3
8. Unbeantwortete Mails (20:49 Uhr)	4
9. Sonstiges (20:58 Uhr)	4

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (19:37 Uhr)

Wir sind mit 8 von 13 gewählten Mitgliedern beschlussfähig.

2. Protokollabstimmung (19:39 Uhr)

Wir stimmen über die Protokolle vom 12.07., 19.07., 10.08. (konstituierende Sitzung) und 13.09. ab.

► MH/0/1 → angenommen

3. Sprechstunde (19:40 Uhr)

Hat nicht stattgefunden, weil wir noch in den Semesterferien sind.

4. Finanzen (19:41 Uhr)

Moritz stellt einen Finanzantrag über 50€ für eine weitere Jahreslizenz für den "Elementor Pro".

► 7/0/0 → angenommen

Teddybärkrankenhaus hatte einen Antrag über 300€ für ihr Sommerfest gestellt. Toni hat um eine genauere Aufschlüsselung gebeten, da es mehr als 150€ sind.

Richi und Bella schlagen vor die Abstimmung auf nächste Woche zu verlegen und noch einmal nach Rückmeldung zu fragen.

Toni stellt einen Finanzantrag über 200€ für den Mitgliedsbeitrag für die bvmd.

► 8/0/0 → angenommen

5. Bvmd (20:45 Uhr)

Protokollant*innen zur MV gesucht

MV Anmeldung (5.-7.11.) kommt bald (online)

BuKo (3.-5.12.)

Katha sagt, dieses Wochenende findet online das StudySmart TNT statt, falls jemand Lust hat oder interessierte Menschen kennt.

6. Erstitage (19:56 Uhr)

Grillen

Das Grillen war für Dienstagabend geplant, wurde dann auf einen späteren Wochentag verschoben. Die Stadt und das GA genehmigten das unter Auflagen. Mittwoch stellte sich raus, dass ein Bußgeldverfahren gegen uns läuft, da sich eine große Menschengruppe auf der Linnéstraße gesammelt hat. Aufgrund dessen wurde dann beschlossen, das Grillen abzusagen.

Lukas fragt, was wir mit den übrigen Nahrungsmitteln machen wollen.

Ein Vorschlag ist, beim STUK zu fragen, ob wir im Rahmen einer Veranstaltung die Bratwürste gegen wenig Geld verkaufen könnten.

Bella schlägt vor, sich mit dem FSR Chemie zu beraten, da diese bereits ein erfolgreiches Erstitaggrillen vor der Destille gemacht haben.

Wir sollten langsam eine Entscheidung treffen, da das Wetter eher schlechter wird und das Grillgut nicht ewig halten wird.

Amani schlägt vor, das Grillgut an die Tafel zu spenden.

Bella sagt, wir könnten auch den Erstis gegen wenig Geld die rohen Würstchen geben, damit diese sie privat zubereiten können.

Lukas meint, wir brauchen die Einnahmen nicht unbedingt, da wir auch von der DÄF gesponsert werden.

Eine Person sollte sich finden, die das auf dem Schirm hat.

Bella würde mit Anton vom Chemie FSR in Kontakt treten, wie viel Aufwand ein Grillabend wäre. Wir diskutieren dies nächste Woche nochmal.

Ersti-Sitzung - Präsenz oder online?

Bella fragt, ob wir die Sitzung online oder Präsenz machen wollen und ob wir ggf einen Hörsaal mieten wollen.

Lukas sagt, wenn wir eine Präsenzsitzung machen, dann im Hörsaal mit Maske und Abstand. Er weiß nicht, wie die Stimmung da wäre oder ob es dann online angenehmer ist.

Bella und Katha sind für eine Präsenz-Veranstaltung.

Lukas will den größeren Hörsaal (kleiner HS, Anatomie HS) anfragen und es soll eine Voranmeldung geben, damit niemand nach Hause geschickt werden muss.

StuRa-Beutel der Zahnmedizin

Die Zahnis holen ihre Beutel nicht ab und sind nicht zu erreichen. Die Frage ist, wie lange wir die Beutel noch lagern wollen.

Bella gibt den Zahnis noch zwei Tage um sich zurück zu melden.

Lukas schlägt vor, sonst den Juras die Beutel zu geben, da diese noch nach welchen gefragt haben.

Bella kümmert sich weiter um die Beutel und ggf. um die Weitergabe an die Juras.

Kittelverkauf

Dieser findet am Freitag statt, getrennt vom Bücherbasar. Das muss noch an die Erstis kommuniziert werden. Bella wird das mit Moritz genauer absprechen.

7. Sitzung und Sprechstunde (20:15 Uhr)

Wie wollen wir ab nächster Woche vorgehen. Im Anatomie-Gebäude gilt die 3G Regel. Die Sprechstunde kann weiterhin online sein.

Wie wollen wir mit den Sitzungen weiter vorgehen. Wir müssten Räume buchen, da das Büro wahrscheinlich zu klein ist.

Bella ist gegen Hybrid. Langsam ist sie für Präsenzsitzungen, gerade auch um Erstis zu gewinnen. Zustimmung im Chat. Wenn sich die Situation verschlechtert, dann kann man immer noch auf Online switchen.

Lukas überlegt, wie sich längere Sitzungen mit dem Schließdienst vereinbaren lassen. Er will mit Frau Rademacher kommunizieren.

Lukas will, dass es wieder regelmäßige Sprechstunden gibt. Er findet, man könne diese online oder in Hybrid machen. Bella denkt, die Hemmschwelle ist für Online-Treffen geringer, organisatorisch sollte das möglich sein.

Lukas merkt an, wir müssten uns einen Sprechstunden-Discord einrichten. Moritz kümmert sich darum.

8. Unbeantwortete Mails (20:49 Uhr)

Wir besprechen unbeantwortete Mails.

9. Sonstiges (20:58 Uhr)

Amani hat geklärt, dass es bisher keine Studierenden gibt, die von einem Modell- in den Regelstudiengang gewechselt haben.

Toni bittet darum, sich den Abend des 21.10. freizuhalten um bei der WCC helfen zu können.

Ronja schreibt Burkhardt eine Mail, wie das mit der Transponder-Umprogrammierung laufen soll und wann er Zeit hat.

Die Sitzung schließt um 21:01 Uhr.